

Interfilm-Akademie auf dem 35. Filmfest München

Die Interfilm-Akademie wird im Rahmen des [35. Filmfests München](#), das vom 22. Juni bis 1. Juli 2017 stattfinden wird, **zum 32. Mal Auszeichnungen** vergeben:

ONE-FUTURE-PREIS

Die Menschen unseres Jahrhunderts haben eine einzige unteilbare Zukunft – One Future. In diesem Sinne zeichnet der **ONE-FUTURE-PREIS** jedes Jahr einen Film aus dem Programm des Filmfests München aus, der diesen Gedanken in ethisch wie filmästhetisch überzeugender Weise umsetzt.

Die Interfilm-Akademie vergibt außerdem einen **Ehrenpreis** für das Lebenswerk eines Filmschaffenden. Der Preisträger wird Ende Mai bekanntgegeben werden.

Die **Preisverleihung** findet am Samstag, 1. Juli 2017, um 13.00 Uhr im Gasteig (Black Box) statt und wird musikalisch umrahmt von **Catarina Wendtlandt** (Deutschland) am Cello, **Famadi Sako** (Guinea) an der Djembe und **Sören Grigat** (Deutschland) am Balafon. Der Eintritt ist frei.

Internationale Jury

Der internationalen Jury unter Vorsitz des Direktors der Interfilm-Akademie **Dr. Peter Marinković** gehören in diesem Jahr an:

[Fatima Geza Abdollahyan](#) wurde 1977 in Frankfurt am Main geboren, ihre Eltern stammen aus dem Iran.

Sie hat in Lyon und München Politikwissenschaften studiert und 2001 mit einem Master of Arts in International Relations an der Westminster University London abgeschlossen. Im gleichen Jahr begann sie ihr Studium an der Hochschule für Fernsehen und Film München im [Studiengang Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik](#). 2009 graduiert sie mit dem Dokumentarfilm [Kick in Iran](#), der seine Weltpremiere 2010 auf dem renommierten Sundance Filmfestival in den USA feierte. Für ihren Film [Freedom Bus](#) wurde sie beim Filmfest 2013 mit dem ONE-FUTURE-PREIS ausgezeichnet.

Fatima Geza Abdollahyan ist Film-Redakteurin und Moderatorin beim [Bayerischen Rundfunk](#).



Svetlana Belesova wurde 1988 in Simferopol, Autonome Republik Krim, geboren.

2005 bis 2007 studierte sie dort Germanistik, bevor sie 2007 nach Deutschland zog, um in Dresden ein Studium der Medienwissenschaften aufzunehmen, das sie 2011 mit der Bachelorprüfung erfolgreich abschloss. Schon während ihres Studiums spielte sie an der Bühne Dresden. 2013 begann sie ihr [Schauspielstudium](#) an der Theaterakademie August Everding und war dort u.a. in den Produktionen *Der Weg zum Glück* und *Der goldene Drache* am Münchner Metropoltheater sowie der Erfolgsproduktion *Tschick* zu sehen. 2014 wurde sie Stipendiatin des Deutschen Bühnenvereins. 2017 hat sie den Master-Studiengang erfolgreich abgeschlossen.

Svetlana Belesova ist Teil des [ensemble-netzwerks](#).



Sampaguita I. Mönck wurde 1992 in Berlin geboren, ihre Mutter stammt von den Philippinen.

Sie absolvierte ihr Abitur in München, 2015 schloss sie den [Studiengang Diplom-Musicaldarstellerin](#) an der Theaterakademie August Everding mit einem Stipendium des Deutschen Bühnenvereins erfolgreich ab. Seit 2012 ist sie Stipendiatin der [Richard-Stury-Stiftung](#). 2015 übernahm sie die Titelrolle in *The Drowsy Chaperone – Vier Hochzeiten und ein Musical* am Prinzregententheater München. Als *Consuelo* ist sie an der Oper Leipzig in *West Side Story* zu sehen, am Theater Bonn spielt sie in *Der kleine Horrorladen* das *Soulgirl Ronette*. Im Juni 2017 hat sie am Kammertheater Karlsruhe Premiere mit dem Musical [Non\(n\)sens](#). Ab September wird sie dann wieder in der Titelrolle von [The Drowsy Chaperone – Hochzeit mit Hindernissen](#) an der Oper Chemnitz zu sehen sein.



FILMFEST
MÜNCHEN

JUNE 22
– JULY 01
2017



#FFMUC

Über die Interfilm-Akademie

Die Interfilm-Akademie ist ein internationales Forum, das den Dialog zwischen Film, Kultur und Religion fördert. Sie richtet sich an Menschen, die auf zeitgemäße Weise nach Sinn fragen wollen. Sie fördert das Verständnis der ästhetischen, spirituellen und sozialen Bedeutung des Kinos in der Kirche und engagiert sich für die Wahrnehmung von Kirche, Theologie und Religion in der Filmkultur.

Die Interfilm-Akademie steht in einem ökumenischen Horizont. Wie der Film eine globale Form des Ausdrucks und der Kommunikation darstellt, sind wir der Ökumene verpflichtet: einer Verständigung über die Grenzen von einzelnen Konfessionen, Kirchen und Religionen hinaus.

Biographie Dr. Peter Marinković

Der 1958 in Dachau geborene Dr. theol. Peter Marinković studierte Evangelische Theologie, Philosophie und vorderasiatische Archäologie in München, Tübingen und Heidelberg. Von 1997 bis 2012 übernahm er neben seiner Tätigkeit als Hochschulpfarrer an der Ludwig-Maximilians-Universität München Lehraufträge an den Universitäten Bayreuth, Salzburg, Augsburg, München und Innsbruck.

Seit 2014 ist Dr. Peter Marinković Dekan des [Evangelisch-Lutherischen Prodekanats München Ost](#), außerdem ist er u.a. Vorstandsmitglied der [Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit e.V.](#) München-Regensburg.

2016 wurde er zum Direktor der Interfilm-Akademie berufen, in deren Jurys er schon seit einigen Jahren mitgewirkt hat.



Kontakt

Interfilm-Akademie

Lamontstraße 36 | 81679 München
www.interfilm-akademie.de

Leitung

Dr. Peter Marinković
 eMail peter.marinkovic@interfilm-akademie.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Michael M. Rüdel
 Telefon +49 (0)157 30661332
 eMail presse.interfilmakademie@gmail.com

